

# HF Sender

HERAUSGEBER: SED-BETRIEBSPARTEIORGANISATION

39/54

29. Mai 1954

## Hauptabteilung Spezialröhre will Halbjahresplan v o r f r i s t i g e r f ü l l e n

Zu Ehren des II. Deutschlandtreffens der Jugend zu Pfingsten 1954 verpflichtet sich die Hauptabteilung Spezialröhre, ihren 1. Halbjahresplan v o r f r i s t i g bis zum

20. Juni 1954

zu erfüllen.

Die Kollegen der Spezialröhre hoffen und erwarten, daß auch die Kollegen anderer Hauptabteilungen alles daran setzen, um ihrerseits einige Tage Planvorsprung zu erkämpfen.

## Kollektiv der Abteilung Maschinen- und Ofenbau erhielt 800 DM Prämie

Aufgrund des Maßnahmeplanes verpflichteten sich die Kollegen

Willi Tews, Heinz Schade, Jürgen Vieth, Paul Froelich,  
Horst Kunze, Gerhard Klenke, Erich Lehmann, Erwin Holz,  
Egon Köhn, Hans-Joachim Lübke, Emil Pollack,

einen Temperofen für die Bildröhre vorfristig fertigzustellen.

Am 24. 5. konnte diesem Kollektiv eine Prämie von 800.- DM ausgezahlt werden, da es seinen Termin um

16 Tage

vorfristig erfüllte.

Wir gratulieren den Kollegen für ihre ausgezeichneten Leistungen. Wenn der Abteilungsleiter, Kollege Walter Z i m m e r m a n n, auch auf dieser Liste nicht erscheint, so sind wir aber der Überzeugung, daß er entscheidenden Anteil an dieser Leistung hat. Auch ihm gratulieren wir.

bitte wenden



### Was meint die BGL dazu?

In unserer ganzen Republik und in Westdeutschland bereiten sich zehntausende junger Menschen auf das II. Deutschlandtreffen vor. Auch in unserem Betrieb unternehmen die Kollegen, ob alt oder jung, gemeinsame Anstrengungen, um einen Beitrag zum Gelingen des Deutschlandtreffens zu leisten. Dabei sehen wir immer wieder, daß eine ganze Anzahl von Schwierigkeiten auftritt. So stellen eine ganze Reihe von Gewerkschaftskollegen und Funktionären Fragen über die Bedeutung und die Aufgaben zum Deutschlandtreffen an uns.

Unsere Freunde müßten feststellen, daß die Anleitung für alle Gewerkschaftsmitglieder zum II. Deutschlandtreffen von Seiten der BGL äußerst mangelhaft ist.

Es gibt in unserem Werk ein Zentrales Komitee zur Vorbereitung des Deutschlandtreffens. Trotz wiederholter Einladungen war die BGL nicht in den Besprechungen vertreten.

Wir hoffen, daß die BGL mal etwas dazu sagt - aber bitte bald, denn das Deutschlandtreffen beginnt bereits am 6. Juni.

Misgelski

Sekretär der FDJ-Grundeinheit

### Wieder 198 DM für's II. Deutschlandtreffen

Die Kolleginnen und Kollegen der Abteilung Wendelfertigung, Kst. 543, sammelten für das große Treffen der deutschen Jugend

198.- DM.

Mit diesem Sammelergebnis beweisen die Kollegen, daß sie die große Bedeutung des II. Deutschlandtreffens erkennen. Die Jungen und Mädchen, die in wenigen Tagen aus dem Osten und Westen unserer Heimat in die deutsche Hauptstadt kommen, werden es ihnen danken.

### Packer fordern die Freilassung unserer eingekerkerten Jugendfreunde.

Mit Empörung nahmen die Kollegen über den Betriebsfunk von der Verhaftung und den sadistischen Mißhandlungen von

6 FDJ-lern unseres Werkes.

durch die Westberliner Stumpolizei Kenntnis. Unter ihnen befindet sich auch der

Kollege Rudolf Wenzel aus der Packerei.

In einer Protestresolution der Abteilung an den Schreiber-Senat, die von 23 Kollegen unterzeichnet ist, werden die faschistischen Tormethoden der Stumpolizei gebrandmarkt und die sofortige Freilassung unserer eingekerkerten Kollegen gefordert.

Über die Behandlung unserer Kollegen durch die Stumpolizei berichten wir ausführlich im nächsten "HF-Sender".